







## **SULID**

Backgrounder vor Ort Laden / Entladen

## **STANDORTBEZOGEN**

A.B	ETREIBER									
<b>A1</b>	Name									
A2	Straße + Hausnummer									
А3	Postleitzahl									
<b>A4</b>	Stadt									
<b>A5</b>	Land									
A6	Ansprechperson (telefonisch)									
<b>A</b> 7	Telefonnummer									
<b>A8</b>	E-mail Adresse									
<b>A9</b>	Verfasser dieses Dokuments									
A10	Letzte Aktualisierung dieses Dokumentsdocument									
B. G	B. GENERELLE ANGABEN ZUM STANDORT									
B1	Allgemeine Sicherheits-, Schutz-, Gesundheits- und Umweltanforderungen und -informationen deutlich am Eingang platziert / kommuniziert (z.B. Verkehrsregeln, Persönliche Schutzausrüstung, Rauchpolitik, Notfallnummern, Vorgehensweise bei Alarm etc.)	Ja	Nein	Komi	mentare (bitte	beschreiben:	z.B. Videoeinw	eisung)		
B2	Minimum an Persönlicher Schutzausrüstung (PSA), die	Sicherheits	shelm (EN397)		Dichtschließe	nde Schutzb	rille (EN166-3	3)		
	benötigt wird, um den Standort zu betreten	Schutzbrille (EN166) Sicherheitshandschuhe (EN374)			Sicherheitshandschuhe (EN388) Overall (EN533-EN1149/5- EN13034 typ6)					
		Warnweste	e (EN471)			,	345S1/ EN203	345S2)		
		Hörschutz Sonstige :	,		Auffanggurt (	EN361)				
		conougo .								
В3	Sprachen, die vom Personal vor Ort gesprochen werden	Englisch Polnisch	Französi Sonstige		Niederländisch	Deutsch	Spanisch	Italienisch		
B4	Transperanto im Einsatz (s. www.transperanto.org)	Ja	Nein							
B5	Umgebung des Standorts (Industrie- / Gewerbegebiet, Wohngebiet, ländliche Umgebung)									

В6	Gibt es Einfahrtsbeschränkungen für	Ja	Nein	Bitte besch	reiben:		
	<b>Fahrzeuge?</b> (z.B. beschränkte Höhe, Gewichte, Größe, Routenplanung)						
В7	Gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten für LKW außerhalb des eingezäunten Gelände	Ja e <b>s?</b>	Nein				
B8	Stehen den Fahrern Toiletten zur Verfügung?	Ja	Nein				
C. Ö	FFNUNGSZEITEN UND DOKUM	IENTENÜBI	ERPR	ÜFUNG			
C1	Allgemeine Öffnungszeiten	Von:			Bis:		
		Von:			Bis:		
		V 0111					
C2	Kann man feste Be- / Entladezeiten buchen (slot booking)?	Nein	Ja	Tel/www:			
C3	Falls man feste Be- / Entladezeiten buchen kann, stehen genug Parkplätze für Fahrzeuge, die zu früh kommen, zur Verfügung?	Ja	Nein				
C4	Stoßzeiten am Standort	Von:			Bis:		
		Von:			Bis:		
C5	Spätestmögliche Ankunft mit garantierter Be- / Entladung am selben Tag						
C6	Ort, an dem sich der Fahrer anmeldet	am Tor		an der Be- / I	Entladeste	lle a	ın der Anlage
C6	-	am Tor Personala	ausweis		Entladeste rmenaus-v		n der Anlage
	anmeldet						in der Anlage
	anmeldet	Personala	:	Fi	rmenaus-v		n der Anlage
<b>C</b> 7	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt	Personala Sonstiges	: Ein	Fi Eu	rmenaus-v	veis aning Document	in der Anlage
<b>C</b> 7	anmeldet Fahreridentifikation Geben Sie an, welche	Personala Sonstiges Führersche	ein ings Nac	Fi Eu hweis Dr	rmenaus-v uropean Cle	veis aning Document Im Tests	in der Anlage
<b>C</b> 7	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer	ein ings Nac rtifikat tifikat	Eu hweis Dr Zo EU	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu bll Dokumen J Typenbes	veis aning Document im Tests te cheinigung	
<b>C</b> 7	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze	ein ings Nac rtifikat tifikat	Eu hweis Dr Zc El	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu bll Dokumen J Typenbesi DR Bescheii	veis aning Document Im Tests te	
<b>C</b> 7	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer	ein ings Nac rtifikat tifikat	Eu hweis Dr Zc El	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu bll Dokumen J Typenbesi DR Bescheii	veis aning Document im Tests te cheinigung nigung für Fahrzeu	
<b>C</b> 7	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer BBS Zertifi	ein ings Nac rtifikat tifikat	Eu hweis Dr Zc El	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu bll Dokumen J Typenbesi DR Bescheii	veis aning Document im Tests te cheinigung nigung für Fahrzeu	
C7 C8	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt benötigt werden	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer BBS Zertifi Sonstige:	ein ings Nac rtifikat tifikat kat	Eu hweis Dr Zo EU AI ge	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu oll Dokumen J Typenbeso DR Beschein efährliche Gi	veis  aning Document  im Tests  te  cheinigung  nigung für Fahrzeu  üter transportieren	ge, die
<b>C</b> 7	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer BBS Zertifi Sonstige:	ein ings Nac rtifikat tifikat kat	Eu hweis Dr Zo EU AI ge	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu oll Dokumen J Typenbeso DR Beschein efährliche Gi	veis aning Document im Tests te cheinigung nigung für Fahrzeu	ge, die
C7 C8	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt benötigt werden	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer BBS Zertifi Sonstige:	ein ings Nac rtifikat tifikat kat	Eu hweis Dr Zo EU AI ge	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu oll Dokumen J Typenbeso DR Beschein efährliche Gi	veis  aning Document  im Tests  te  cheinigung  nigung für Fahrzeu  üter transportieren	ge, die
C7 C8	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt benötigt werden	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer BBS Zertifi Sonstige:	ein ings Nac rtifikat tifikat kat	Eu hweis Dr Zo EU AI ge	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu oll Dokumen J Typenbeso DR Beschein efährliche Gi	veis  aning Document  im Tests  te  cheinigung  nigung für Fahrzeu  üter transportieren	ge, die
C7 C8	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt benötigt werden  Verkehrsführung am Standort  Sind die BBS Richtlinien für sicheres Be- und Entladen von Straßenfahrzeugen Bestandteil der	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer BBS Zertifi Sonstige:	ein ings Nac rtifikat tifikat kat	Eu hweis Dr Zo El Al ge	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu oll Dokumen J Typenbeso DR Beschein efährliche Gi	veis  aning Document  im Tests  te  cheinigung  nigung für Fahrzeu  üter transportieren	ge, die
C7 C8 C9 C10	anmeldet Fahreridentifikation  Geben Sie an, welche Dokumente bei der Einfahrt benötigt werden  Verkehrsführung am Standort  Sind die BBS Richtlinien für sicheres Be- und Entladen von Straßenfahrzeugen Bestandteil der Unternehmensprozesse?	Personala Sonstiges Führersche ADR Train Analyseze ISOPA Zer BBS Zertifi Sonstige: Einweisung Sonstige:	ein ings Nac rtifikat tifikat kat g bei Ein Nein	Eu hweis Dr Zo El Al ge	rmenaus-v uropean Cle ruck / Vakuu bll Dokumen J Typenbesi DR Beschein fährliche Gi Gut sich	aning Document Im Tests te cheinigung nigung für Fahrzeu üter transportieren	ge, die iilder

C13	Wird durch Abgleichen der				
	relevanten Informationen auf dem				
	Frachtbrief mit den Informationen				
	auf den Versandeinheiten,				
	Containern, Aufliegern, Fahrzeugen				
	etc. sichergestellt dass die				
	richtigen Produkte (ADR und				
	nicht-ADR) entladen werden?				

la	Neir

OTANDODT	NIOTEALL	MANAGEMENT
 CIVKIINIDI		
 JIANIAIRI	NULLE	IVIAIVACIFIVIFIVI

D1	Gibt es ein Notfallsystem und wird
	dieses regelmäßig überprüft?

Ja mit jährlicher Überprüfung Ja

D2 Ist ein geschultes Notfallteam am Standort?

Ja Erste Hilfe Feuerwehr

Nein, aber jederzeit extern verfügbar

Nein

D3 Gibt es ein (Beinahe-)Unfall

Melde-System?

Nein

Nein

E. SPEZIELLE INFOMRATIONEN ZUR BE- / ENTLADESTELLE (muss für jedes produkt bz	'W.
Für jede produktgruppe separat ausgefüllt werden)	

E1	Be- / Entladeprodukt(e) (inkl. UN Nummer, falls anwendbar)	
E2	Be- / Entladestelle (genaue Lage)	
E3	Gibt es mehrere Be- / Entladestellen am Standort?	
E4	Notwendige Spezial PSA (EN- Standard muss hinzugefügt werden) über die in B2 erwähnte hinaus	Säure-/Chemieanzüge Visier Atemmaske
		Beschreibung.:

## F. BE- / ENTLADEBEREICH / ANLAGEN / ABLAUF (muss fü jedes produkt bzw. für jede produktgruppe separat ausgefüllt werden)

F1	Ist der Bereich überdacht?	Uberdacht /	Gut ges	schützt	Wenig geso	chützt	Nicht geschützt
F2	Straßenbelag, auf dem die Be- / Entladung stattfindet	Beton	Aspha	ılt Kies			
F3	Steht ein Auffangbehälter zur Verfügung?	Ja	Nein				
F4	Ist der Bereich beleuchtet?	Ja	Nein				
F5	Durchfahrtshöhe bei der Be- / Entladung	M	eter				
F6	Position des Fahrzeugs	eben	le	ichte Steigun	g sta	rke Steigung	
F7	Weg-Roll Schutz	Bremskeil, / Radklamme / -ketten		Schlüssel al Handbrems		Kein Schu	ıtz

F8	Muss das Fahrzeug rückwärts fahren? (abgesehen von Ladedocks)	Nein	Ja, Hilfe	durch Personal vor Ort	Ja, keine Hilfe	
F9	Muss der Fahrer während der Be- / Entladung anwesend sein?	Ja, die ga	Ja, die ganze Zeit Nur zum Anschließe		en / Abkuppeln	Nein
F10	Ist der Ver- / Entlader während der Be- / Entladung anwesend?	Ja, die ga	inze Zeit	Nur zum Anschließe	n / Abkuppeln	Nein
F11	Muss der Fahrer während der Be-/ Entladung helfen?	Ja	Nur zum	Anschließen / Abkuppeln	Nein	
F12	Wo befinden sich die Schlüssel des Fahrzeugs während der Be- / Entladung?	Im Fahrze Sonstiges		Beim Ver- / Entlader	Schlüsselkasten	
F13	Steht dem Fahrer ein überdachter / geschlossener Raum zur Verfügung, wenn er während der Be- / Ent- ladung außerhalb seiner Fahrzeugs warten muss?	Ja	Nein			
F14	Sind die Be- / Entladeanweisungen dem Fahrer zugänglich?	Ja	Nein			
F15	Findet die Be- / Entladung auf einer öffentlichen Straße statt?	Ja	Nein			
F16	Gibt es sonstigen Straßenverkehr (LKW, Fußgänger, Motorräder etc.) im Be- / Entladebereich?	Ja	Nein			
F17	Sind die Absperrungen klar gekennzeichnet?	Ja	Nein			
F18	Ist die Verbindung verriegelt?	Ja	Nein			
F19	Welche Kupplungen werden benutzt (Typ und Größe)? (z.B. TW DN 80, SYM DN 80, Guillemin, BSP, Flansch, TODO, Camlock etc.)					
F20	Stehen Adapter zur Verfügung?	Nein	Ja	bitte beschreiben:		
F21	Position der Probenentnahme: rear/middle/Höhen- und Abstandseinschränkungen					
F22	Die Be- / Entladestelle ist konstruiert für :	Ein-Kam Andere :		Mehr-Kammer	Tankcontainer	
F23	Typ der Bulk Be- / Entladung:	Pumpe durch Ve Andere :	Kompreer- / Entlad		dedicated	
F24	Falls Stickstoff benutzt wird, werden Gefahrzettel angebracht?	Ja	Nein	N.z.		
F26	Zulässiger Druckbereich bei Be- / Entladung (bitte spezifizieren: PSI, Bar etc.)	Minimum Maximun				
F27	Bulk Be- / Entladegeschwindigkeit	M³/hr				

F28	Be- / Entladetemperatur in °C	Minimum					
		Maximum					
F29	Art der Be- / Entladung	von oben	von	unten	flexibler	Schlauch	Ladearm
F30	Besteigung / Begehung von Bulk Equipment	-	ope eiter mit Au eiter ohne	Auffangg	t und sicherer urt und / oder	_	erung
F31	Arbeiten auf dem Bulk Equipment	Mobile Trep Handlauf m	ope mit Si nit Auffang hne Auffa	cherheits gurt und nggurt un	Befestigungs- d / oder Befes	•	tierung
F32	Höhe und Aktionsradius (min/max) des Geländers	Zugang link	/leter ks	Zugang	g rechts		
F33	Steht ein Schlauch zur Verfügung?	Vom Kunde	en	Vom Fa	ahrer		
F34	Gibt es eine Schlauchanhebung (z.B. manuell oder Hebevorrichtung), wenn von oben be- / entladen wird?	Ja	Nein				
F35	Schlauchlänge	n	neter				
F36	Gibt es andere spezielle	Coorielles		_		_	zielle Diebtungen
1 30	Anforderungen für Schläuche?	Spezielles Leitfähigke Andere :		Zus	sätzliche Läng	ge Spe	ezielle Dichtungen
F37		Leitfähigke		Zus	sätzliche Läng	ge Spe	szielle Dichtungen
	Anforderungen für Schläuche?  Wird eine Gaspendelleitung	Leitfähigke Andere :	eitstest	N.z.	sätzliche Läng	ge Spe	szielle Dichtungen
F37	Anforderungen für Schläuche?  Wird eine Gaspendelleitung verwendet?  Wenn eine Gaspendelleitung	Leitfähigke Andere : [	Nein		sätzliche Läng	ge Spe	szielle Dichtungen
F37	Anforderungen für Schläuche?  Wird eine Gaspendelleitung verwendet?  Wenn eine Gaspendelleitung verwendet wird, gibt es Schläuche?	Leitfähigke Andere : [	Nein		sätzliche Läng	ge Spe	szielle Dichtungen
F37 F38 F39	Anforderungen für Schläuche?  Wird eine Gaspendelleitung verwendet?  Wenn eine Gaspendelleitung verwendet wird, gibt es Schläuche?  Größe der Gasependelverbindung  Ist ein Vakuumschutz (Entlastungsventil) verfügbar, wenn eine Gaspendelleitung in Gebrauch ist (z.B. Überdruck-/ Unterdruckventil)  Ist eine Druckentlastung möglich (bitte Vorgehensweise	Leitfähigke Andere : Ja Ja	Nein Nein	N.z.	Bitte beschreiber		szielle Dichtungen
F37 F38 F39 F40	Anforderungen für Schläuche?  Wird eine Gaspendelleitung verwendet?  Wenn eine Gaspendelleitung verwendet wird, gibt es Schläuche?  Größe der Gasependelverbindung  Ist ein Vakuumschutz (Entlastungsventil) verfügbar, wenn eine Gaspendelleitung in Gebrauch ist (z.B. Überdruck-/ Unterdruckventil)  Ist eine Druckentlastung möglich	Leitfähigke Andere : Ja Ja Ja	Nein Nein Nein	N.z. N.z. h and in s	Bitte	n:	szielle Dichtungen
F37 F38 F39 F40	Anforderungen für Schläuche?  Wird eine Gaspendelleitung verwendet?  Wenn eine Gaspendelleitung verwendet wird, gibt es Schläuche?  Größe der Gasependelverbindung  Ist ein Vakuumschutz (Entlastungsventil) verfügbar, wenn eine Gaspendelleitung in Gebrauch ist (z.B. Überdruck-/ Unterdruckventil)  Ist eine Druckentlastung möglich (bitte Vorgehensweise beschreiben)?  Gibt es einen Not-Aus für befestigte	Leitfähigke Andere:  Ja  Ja  Ja  Ja  Ja  Ja  Ja  Ja  Ja  J	Nein Nein Nein	N.z. N.z. h and in s	Bitte beschreiber	n:	szielle Dichtungen
F37 F38 F39 F40 F41 F42	Wird eine Gaspendelleitung verwendet?  Wenn eine Gaspendelleitung verwendet wird, gibt es Schläuche?  Größe der Gasependelverbindung  Ist ein Vakuumschutz (Entlastungsventil) verfügbar, wenn eine Gaspendelleitung in Gebrauch ist (z.B. Überdruck-/ Unterdruckventil)  Ist eine Druckentlastung möglich (bitte Vorgehensweise beschreiben)?  Gibt es einen Not-Aus für befestigte / bestehende Installationen?  Erfordert der Standort, dass Fahrzeuge mit einer Fernbedienung für das Bodenventil ausgestattet	Leitfähigke Andere :   Ja  Ja  Ja  Ja  Ja  Ja  Nein	Nein Nein Nein Adebereiclentladebe	N.z. N.z. h and in s	Bitte beschreiber sicherem Abst	n:	

F45	Wird das Equipment vor und nac der Be- / Entladung bzgl. Abdeckungen, Ventile, Öffnunger		durc	ch Ver-/	Entlader	Fahrer	Beide	Nein
F46	etc. überprüft? Wird die verfügbare Kapazität des Tanks, in den entladen wird, mechanisch / optisch / elektronis	Ja <b>ch</b>		Nein				
F47	Wird der Tank auf Druck überprür bevor das Mannloch geöffnet wir	ft, Ne	ein	Ja, durch o	den Fahrer	Ja, o	durch den V	er- / Entlader
F48	Wird die innere Sauberkeit durch den Ver- / Entlader geprüft, wenn dies ohne Risiko möglich ist?			Nein				
F49	Überpüft der Ver- / Entlader, ob sich Restprodukt im Tank befinde wenn dies ohne Risiko möglich is			Nein				
F50	Für die Beladung : Spezielle	Reinigung	saufla	ngen	Nein	Ja:		
	Verboten	e Vorprodu	kte		Nein	Ja:		
F53	Größe des Tanks, in den entlader wird:	1		$m^3$				
F54	lst der Tank, in den entladen wird mit einem Höchststandsalarmsystem ausgestattet?	, Ja		Nein				
F55	Ist das Höchststandsalarmsyster so eingestellt, dass rechtzeitig eingegriffen werden kann und wi es regelmäßig geprüft?	Ja		Nein				
F56	Bricht das Höchststandsalarmsystem die Entladung automatisch ab?	Ja		Nein				
F57	Wie wird die vollständige		einigun	ng möglich	mit:			
	Entleerung des Schlauches siche gestellt?		idere:					
F58	Ist ein Rückschlagventil in der Be Entladeleitung vorhanden?	<b>9-</b> / Ja		Nein				
F59	Müssen die Fahrzeuganschlüsse verplombt werden?	Ja		Nein				
F60	Falls eine Plombierung erforderli ist, wer nimmt diese vor?		er- / Er onstige	ntlader e:	Fahrer	Sachver	ständiger	N.z.
F61	Gibt e seine Notdusche / Augenspülmöglichkeit, die zu jed Zeit und bei jedem Wetter zugänglich ist?	Ja <b>ler</b>		Nein				
F62	Strecke zwischen Be- / Entladestation und Notdusche			Meter				
F63	Ist fließend Wasser nahe der Be- Entladestelle vorhanden?	/ Ja		Nein				
F64	Befindet sich an der Be-/ Entladestelle ein Feuerlöscher?	Ja		Nein				
F65	Wird auf einer Brückenwaage be- / entladen?	Ja		Nein				
F66	Gibt es eine geeichte Brückenwaage am Standort?	Ja		Nein				